



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1843

XLV. Das Domcapitel zu Havelberg räumt dem Dechanten Peter Ruloff die Befugniß ein, ein Wehr in der Havel wieder aufzubauen, und beurkundet, wie der Churfürst in der Uneinigkeit mit dem Domstifte ...

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54314](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54314)

alles geseerde. To vrkunt mit vnser kereken vnder anhangende Ingesegel, des wy vnns dar to vor vnns vnnd vnser nachkunnstigen gebruken, vorsegelt. Gegeuen Nach Cristi gebordt dusennt viifhundert dar na jmme negenteinden jar, amme dinksedagen in den hilligen Oesterrenn

Nach dem Originalte desselben Archives.

XLV. Das Domcapitel zu Havelberg räumt dem Dechanten Peter Ruloff die Befugniß ein, ein Wehr in der Havel wieder aufzubauen, und beurkundet, wie der Churfürst in der Uneinigkeit mit dem Domstifte über die Bischofswahl nach dem Tode des Bischofes Johann von Schlabberndorf durch die Bürger Havelbergs die Wehre des Stiffts in der Havel habe zerstören lassen, im Jahre 1520.

Zugedenkende, dat de heren, Als Kerstianus Wultzke Prawest, Petrus Frifike Cantor, Johannes Wasmuedt Senior vnde gemeine Capittel der kercke havelberge, dem werdigen heren Petro Ruloff Deken, hebben gegunt dat nedderste wehr in der havel na der vlote wart, by eigener bekostung to buwende, dewiel edt vngeuerlich eluen edder twelf Jar wuste gelegen. Darmit dat Capittel nicht van ereme gebruke vnde gerechticheit qweme, Is ehm gegunt de tidt zines leuendes, dar na schal idt fallen quit vnd frey, sunder alle middel, an dat gemeyne Capittel. Item nachdeme obgelmte Capittel na doifals des Erwerdigen In godt vaders, heren Johannis de Slabberendorp, Bischops der kirchen zu havelbergk, de da gestoruen am Sondage In der octaua Sancti Laurentii vnd In der kerke havelberge am dage Assumptionis gloriosä virginis mariä zur begreftnisse heftetigt, den werdigen hochgelarten heren Georgen de Blumendael, beider rechte Doctorem, wedder In to-künfftigen Bischof erwelet, Ane fulbort vnde bewillinge des Durchleuchtigsten hochgebornen Fürsten heren Joachims Marggrauens to Brandenburg, des heiligen römischen Reichs Ertzcammerere vnde Churfürsten, zu Stettin, pomern etc. hertzoze etc.; So wart Sin Churfürstliche Gnaden In ernstlicher vngnade bewagen vnde verlamelde elliche hundert manne by einander In meyninge, de Stifftshuser, Alse Plattenborg, Wistog, Zeechlin vnde anders In tonemende, vnd beuoel den Bürgern to havelberg, vort van fundt deme vorgemelte heren Deken sin Wehr, dergelichen dat bauenste Wehr, durch hern Conrad Slegel, Ottonen knabelock vnde didericum Man canonicos gebuwet, Vnde was men einen dach fertich gemaket, gantzlich to brekende, Vnangesehen des olden gebrukes vnde possession. So musten de herren des Capittels da thomals de vngnade stillen, vnde deme Fürsten elliche Articull verschriuen, Darmit sin vornement afgewendet ward. Actum tho havelberge Amme dage Bartolomei Apost. Imme vifsteienhundertsten vnd twintigsten Jar.

Nach dem im R. Geh. Ministerial-Gesamt-Archive befindlichen Capitels-Copialbuche fol. 112.

XLVI. Vertrag des Domcapitels mit dem Bischofe Hieronymus wegen der vom Capitel geführten Administration, wegen der zur Erlangung des Stiffts von dem Bischofe gemachten Schulden, wegen der Aufbewahrung der Bischofsmütze durch das Capitel und wegen Einräumung des Sommerfales im Dome zu Havelberg zur Wohnung für den Bischof, vom Jahre 1521.

Wir nochgeschriebenn Cristianus Wultzke Thumprobst, petrus ruloff Thumbtechant, Hinricus Eickstette, Johannes Wasmot senior, Thomas Slegel, petrus frifack cantor,